

Er scheint außer Sonntags täglich. — Bis früh 9 Uhr eingehende Anzeigen kommen in der Regel u. wenn irgend möglich in der nächsten Nr. zur Aufnahme

# Börsenblatt

Beiträge für das Börsenblatt sind an die Redaction — Anzeigen aber an die Expedition desselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N<sup>o</sup> 139.

Leipzig, Dienstag den 17. Juni.

1884.

## Amtlicher Theil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel — Titelaufgabe.  
† — wird nur baar gegeben.)

Th. Bertling's Buchh. in Danzig.

† Bau- u. Kunstdenkmäler, die, der Prov. Westpreussen. 1. Hft. gr. 4°. \* 6. —  
Inhalt: Die Bau- u. Kunstdenkmäler der Kreise Carthaus, Berent u. Neustadt.

W. Besser in Leipzig.

Kramer, Ph. W., der Heilmagnetismus. Seine Theorie u. Praxis. 3. Aufl. 8°. \* —. 50

W. Cohen & Sohn in Bonn.

Archiv f. mikroskopische Anatomie, hrsg. von v. la Valette St. George u. W. Waldeyer. 23. Bd. 4. Hft. gr. 8°. \* 9. —

W. Engelmann in Leipzig.

Vierteljahrsschrift der astronomischen Gesellschaft. Hrsg. v. E. Schoenfeld u. H. Seeliger. 19. Jahrg. 1. Hft. gr. 8°. In Comm. \* 2. —

W. Friedrich in Leipzig.

Hirsch, F., Geschichte der deutschen Litteratur von ihren Anfängen bis auf die neueste Zeit. 9. Lfg. gr. 8°. \* 1. —

O. Graclauer in Leipzig.

† Verlags-Catalog der ehemaligen Firma Carl Rümpler in Hannover m. Angabe der jetzigen Besitzer u. Preise. 8°. \*\* 1. —

Greiner & Schramm in Leipzig.

† Reil, D. G. W., kaufmännische Unterrichtskurze zum Selbst-Studium der Kontorwissenschaft. 18. Vfg. 8°. —. 30

H. Grieschwald in Berlin.

Archiv f. Psychiatrie u. Nervenkrankheiten. Red. v. C. Westphal. 15. Bd. 2. Hft. gr. 8°. \* 10. —

Manrißche Buchh. in Salzburg.

† Schider, E., Gastein f. Curgäste u. Touristen. 5. Aufl. 16°. Geb. \* 1. —

B. Schlicke in Leipzig.

Hohenhausen, F. v., berühmte Liebespaare. 4. Folge. 8°. \* 5. —; geb. \* 6. 50

O. Spamer in Leipzig.

Konversations-Lexikon, illustriertes, f. das Volk. 2. Aufl. 7. Vfg. gr. 8°. \* —. 50

E. Tzietmeyer, Verlag in Leipzig.

† Shaw, B., das illustrierte Buch vom Hunde. Deutsch von R. v. Schmiedeberg. 29. u. 30. (Schluß-)Vfg. 4°. à \* 1. 50

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

† Goethe's Werke. Illustriert v. ersten deutschen Künstlern. Hrsg. v. H. Dünzer. 67. Vfg. Lex.-8°. \* —. 50

C. F. Winkhaus' Buchh. in Gotha.

† Plan der Residenzstadt Gotha. Neueste Aufl. Chromolith. Fol. \* —. 80

## Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[29478.] Wien, den 31. Mai 1884.

P. P.

Ich beehre mich, Sie zu benachrichtigen, dass ich mit 1. April l. J. meine auf hiesigen Platze bestehende Verlags-, Sortiments- und Antiquariats-Buchhandlung an

#### Herrn Edmund Schmid,

z. Z. Verlagsleiter der k. k. Hof- und Staatsdruckerei hier, ohne Activa und Passiva abgetreten habe. Mein Herr Nachfolger übernimmt — Ihre gütige Zustimmung vorausgesetzt — die Disponenden Oster-Messe 1884, sowie Alles in Rechnung 1884 Gelieferte. Ebenso ist Alles seit 1. Januar a. c. von mir Gelieferte Herrn Edmund Schmid gutzubringen.

Die Saldi von 1883 sind von mir in gewohnter Weise prompt geordnet worden.

Indem ich mir vorbehalte, über meine weiteren Unternehmungen Ihnen speciell Circular zugehen zu lassen, danke Ihnen für das mir bisher in so reichem Masse

Einundfünfzigster Jahrgang.

entgegengebrachte Vertrauen und bitte, dasselbe auch auf meinen Herrn Nachfolger gütigst übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

L. Steckler.

Wien, den 31. Mai 1884.

P. P.

Bezugnehmend auf vorstehende Mittheilung des Herrn L. Steckler erlaube ich mir, Sie hiermit zu verständigen, dass dessen auf hiesigem Platze seit einer Reihe von Jahren bestehende Verlags-, Sortiments- und Antiquariats-Buchhandlung mit 1. April a. c. ohne Activa und Passiva käuflich in meinen Besitz übergegangen ist, und werde ich dieselbe unter der Firma:

#### Edmund Schmid

in dem bisherigen Geschäftslocale: Stadt, Dorotheergasse 7 weiterführen.

Alles in laufende Rechnung seit 1. Januar a. c. unter der oder an die Firma L. Steckler Gelieferte, sowie die Disponenden Oster-Messe 1884 belieben Sie gefälligst auf mein Conto zu übertragen.

Eine 28jährige buchhändlerische Praxis

in durchgehends hervorragenden Firmen, — grösstenteils am hiesigen Platze — zuletzt seit nahezu 12 Jahren als Verlagsleiter der k. k. Hof- und Staatsdruckerei thätig, berechtigt mich wohl aussprechen zu dürfen, dass mir jene Erfahrungen reichlich zur Seite stehen, welche mich befähigen, die Leitung eines grösseren Geschäftes erfolgreich führen zu können. Ich hoffe keine Fehlbitte zu thun, wenn ich mir die freundliche Unterstützung meines Unternehmens erbitte und kann nur die Versicherung geben, dass ich bei streng rechtlichen Grundsätzen das in mich und mein Unternehmen gesetzte Vertrauen jeder Zeit zu rechtfertigen bestrebt sein werde.

Haben Sie daher die Güte, mich mit demselben Vertrauen, das Sie meinem Herrn Vorgänger durch so viele Jahre hindurch geschenkt, beehren zu wollen, und entsprechen Sie meiner Bitte durch Conto-Eröffnung, beziehungsweise durch Aufrechterhaltung des bisherigen freundschaftlichen Verkehrs.

Ich beabsichtige, mich dem Sortimente in umfangreicherer Weise als dies bisher geschehen, zu widmen, und behalte mir über die Specialität, welche ich ganz besonders zu pflegen gedenke, nähere Mittheilungen vor.